



Betriebs- und Personalrätekonferenz

30.11.2016

AG 2: Grundsicherung und Altersarmut
Dagmar Schmidt, MdB

Ausgangslage

| 06.12.2016 | 2

- **Etwas mehr als 3% aller Bundesbürger über 65 sind auf die Grundsicherung angewiesen.**
- **Als arm oder armutsgefährdet gelten aber viel mehr: 16,5% dieser Altersgruppe bekommen zurzeit weniger als 60% des mittleren deutschen Einkommens.**
- **2008 lag die Quote bei 14,9%.**
- **Besonders gefährdet sind Geringverdienende, Langzeitarbeitslose, Selbstständige und Teilzeitkräfte.**

Frauen und Altersarmut

| 06.12.2016 | 3

- **Frauen sind überdurchschnittlich von Altersarmut betroffen, denn:**
 - Frauen verdienen weiterhin für die selbe Arbeit weniger Gehalt als ihre männlichen Kollegen.
 - Frauen hören zeitweise mit der Arbeit auf oder arbeiten nur Teilzeit um Kinder groß zuziehen.
 - Frauen leben in der Regel länger als Männer, und können sich deswegen nicht auf die Rente ihres Partners verlassen.

Lösungen?

| 06.12.2016 | 4

- **Gute Arbeit**
- **Stabilisierung des Rentenniveaus**
- **Freibeträge in der Grundsicherung**
- **Mindestrente**

Vielen Dank für Ihre Aufmerksamkeit!